

Vorbeurteilung KW Lavierenbach mit Beileitungs-KW Tulfer Bach im Fachbereich Naturschutz

Vorab ergeht folgender Hinweis:

Im Schreiben vom 27.2.2015, Büro BERNARD Ingenieure ZT GmbH (Projektergänzung im Rahmen des Naturschutzverfahrens), wird bestätigt, dass die Einzugsgebietsgröße des **Tulfer Baches** am geplanten Fassungsstandort - abweichend von den Angaben im Einreichprojekt und entsprechend der Ermittlung des TIRIS-Referates - **nur 4,4 km²** beträgt.

Die gegenständliche energiewirtschaftliche Nutzung des Tulfer Baches würde damit den Festlegungen betr. Freihalteflächen des „Kriterienkatalog Wasserkraft in Tirol“ **widersprechen**, wonach „Wasserkraftwerke mit Netzanschluss zum Schutz der Quellbäche nur an Bächen mit $E > 5 \text{ km}^2$ gebaut werden sollen“. (sh. KK Tirol, Pkt. III.1.2.1, S. 23).

Entsprechend den Projektunterlagen wurde für die gegenständliche KK-Bewertung dennoch die Nutzung **beider** Gewässer (Lavierenbach und Tulfer Bach bzw. Freudenbach nach deren Zusammenfluss) als Grundlage für die Einstufung herangezogen.

Grundbewertung

Tabelle 1: Zusammenfassung der Einstufung der Kriterien des Fachbereiches Naturschutz

Kriterium	trifft zu	Einstufung	Kommentare
	ja	0 bis 5	
	nein		
NATURSCHUTZ			
Artenschutz		3 Punkte	Beeinträchtigung von Einzelindividuen von geschützten Arten nach der TNSchVO
Lebensraumschutz		2 Punkte	starke Beeinträchtigung (Flächenreduktion) gefährdeter Lebensraumtypen (z.B. gestreckter Gebirgsbach)
Naturhaushalt		1 Punkt	teilweise Beeinträchtigung (Hydrologie) eines in den sensibelsten Gewässerabschnitten natürlichen/naturnahen Naturhaushaltes
Landschaftsbild / Erholungswert		2 Punkte	naturnahe, tlw. traditionelle Landschaftselemente (LE) überwiegen, einzigartige LE vorhanden, anthropogene Elemente nicht dominierend, langfristige Beeinträchtigung v.a. durch die Restwasserführung in derzeit naturnahen Gewässerabschnitten mit hochwertigen Strukturen
Naturräumliche Bedeutung		2 Punkt	sensibelste Einstufung im NPFG: erhaltenswürdig/ hohe Bedeutung

Sensible Gewässertypen	Ja	0 Punkte	Wasserfall (laut Kriterienkatalog in der Checkliste für Wasserkraftwerke bis 15 MW definiert) im Bereich der geplanten Restwasserstrecken
------------------------	----	-----------------	---

empfindliche/einzigartige Gewässerstrecken	Nein		
Schutzgebiete/Gewässerschutzzonen	Nein		

Wenn ein Kriterium mit 0 bewertet ist, bekommt der gesamte Fachbereich Naturschutz gem. Punkt III.2.5.2. „Kriterienkatalog Wasserkraft in Tirol“ 1 Punkt.

Die **Grundbewertung** für den Fachbereich Naturschutz ergibt somit **1,00 Punkte**.

Klimaschutzbonus

Der Klimaschutzbonus beträgt lt. Ermittlung der Abt. ESA 0,01 Punkte.

Gesamtbewertung

Die Gesamtpunktezahl für den Fachbereich Naturschutz ergibt sich aus der Grundbewertung und dem Klimaschutzbonus.

Die Gesamtpunktezahl für den Fachbereich Naturschutz beträgt daher 1,01 Punkte, womit das gegenständliche Projekt im „sehr kritischen“ („roten“) Bereich liegt.